

PRESSEMITTEILUNG

Zufriedenstellende Besucherzahlen 2009 und eine grosse Sonderausstellung 2010
Mit James Cook und dem Berner Maler John Webber in die Südsee

Auf der Agenda des Historischen Museums Bern steht 2010 eine weitere Grossausstellung: Ab 7. Oktober präsentiert das Museum mit der Sonderausstellung «James Cook und die Entdeckung der Südsee» nebst Leihgaben aus ganz Europa und Übersee auch wertvolle Exponate aus seiner eigenen ethnografischen Sammlung. John Webber, Sohn eines nach England ausgewanderten Berners, begleitete den berühmten Entdecker James Cook von 1776–1779 auf dessen dritte Reise in die Weiten des Pazifiks und vermachte seine Sammlung später seiner Vaterstadt Bern.

Zufriedenstellende Besucherzahlen

2009 zählte das Historische Museum Bern 130'562 Eintritte. Davon galten 71'253 der Sonderausstellung «Kunst der Kelten». Da diese Sonderausstellung dieses Mal nicht von einer Openair-Aktivität begleitet wurde, liegt das Ergebnis 2009 unter dem Vorjahr 2008 mit 155'625 Eintritten. 2008 zog das zur Sonderausstellung «Karl der Kühne» durchgeführte Mittelalter-Spektakel allein 35'000 Besucher an. 2009 brachte dem Museum somit dennoch ein sehr zufrieden stellendes Ergebnis und das viertbeste in der Geschichte des Museums.

2010: Konservierungsarbeit hinter den Kulissen und ein neuer Direktor

Besonders viel Aufmerksamkeit wird das Museum 2010 auf die Arbeit hinter den Kulissen richten. Bereits seit dem Sommer 2009 ist der Umzug in die Depots des neu gebauten Kubus in Gang. Sukzessive werden die Objektgruppen aus den Aussenlagern in den Kubus transportiert. Bis Ende 2011 sollen die vorgesehenen zwei Drittel der gesamten Sammlungsbestände des Hauses ihren Platz in den

zentralen neuen Depots gefunden haben. Seit Januar 2010 sind auch die meisten Büros bereits bezogen. Am 1. März 2010 wird der designierte Direktor des Historischen Museums Bern, Dr. Jakob Messerli sein neues Amt antreten.

Im Altbau erfordern Auflagen der Gebäudeversicherung GVB umfangreiche Brandschutzmassnahmen, welche das Museum in den nächsten Jahren in mehreren Etappen umsetzen wird. Sobald die erste Etappe in der Bel Etage des Hauptgebäudes fertig ist, kann die Dauerausstellung mit den burgundischen Tapisserien, dem Schatz von Königsfelden und dem Kathedralschatz von Lausanne neu eingerichtet werden.

Berner Einstein-Ausstellung wird Ende Mai in Peking eröffnet

Die Vorbereitungsarbeiten für die Eröffnung der ersten von vier geplanten Ausstellungsstationen der Berner Einstein-Ausstellung in China laufen auf Hochtouren. Auf Seiten des Historischen Museums Bern wird die Ausstellung unter der Leitung von Ausstellungsszenograph Raphaël Barbier (Gesamtleitung und Regie), Dr. Susan Marti (Kuratorin) und Frida Wechsler (Sponsoring) für die erste Ausstellungsstation vorbereitet. Aber auch in China sind die Vorbereitungsarbeiten angelaufen. Gezeigt wird die Schau ab Ende Mai im New China Science and Technology Museum in Peking. Das erst im Oktober 2009 eröffnete 102'000 m² grosse Museum liegt auf dem Olympia-Gelände, in unmittelbarer Nähe des Stadions «Bird's Nest».

Ausstellung: «James Cook und die Entdeckung der Südsee»

Seine Reisen haben ihn berühmt gemacht: Die Entdeckungsfahrten des britischen Seefahrers James Cook in die Südsee gehören zu den legendären Leistungen des 18. Jahrhunderts. In Kooperation mit der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland und dem Kunsthistorischen Museum Wien erzählt das Historische Museum Bern vom 7. Oktober 2010 an mit rund 500 Exponaten von den Reisen des James Cook. Auf seiner dritten Reise mit an Bord war ein

Maler mit Schweizer Wurzeln: John Webber, Sohn eines nach England ausgewanderten Bildhauers mit Namen Wäber. Bern verdankt John Webber eine der wertvollsten Sammlungen ethnografischer Objekte. Die schönsten Stücke der Berner Sammlung werden in der grossen Sonderausstellung ergänzt durch zahlreiche Leihgaben aus Europa und Übersee. Neben den einzigartigen ethnografischen Exponaten sowie Gemälden und Zeichnungen der Expeditionsmaler lassen Schiffsmodelle, originale Seekarten und Navigationsinstrumente die Reisen Cooks auf faszinierende Weise lebendig werden.

21. Januar 2010 / Historisches Museum Bern

Das Ausstellungsprogramm 2010:

Bis 16. Mai 2010

Die antike Welt im Münzbild

Spitzenstücke aus der Münzensammlung

Bis 16. Mai 2010

New Bern

Gastausstellung des Vereins New Bern

7. Oktober 2010 – 13. Februar 2011

James Cook und die Entdeckung der Südsee

www.bhm.ch

Für weitere **Auskünfte und Bildmaterial** wenden Sie sich an:

Historisches Museum Bern, Suzanne Mennel. Tel 031 350 78 24, 079 714 40 10

suzanne.mennel@bhm.ch